

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 69 (1943)
Heft: 48

Artikel: Autogramm-Jäger
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-481599>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

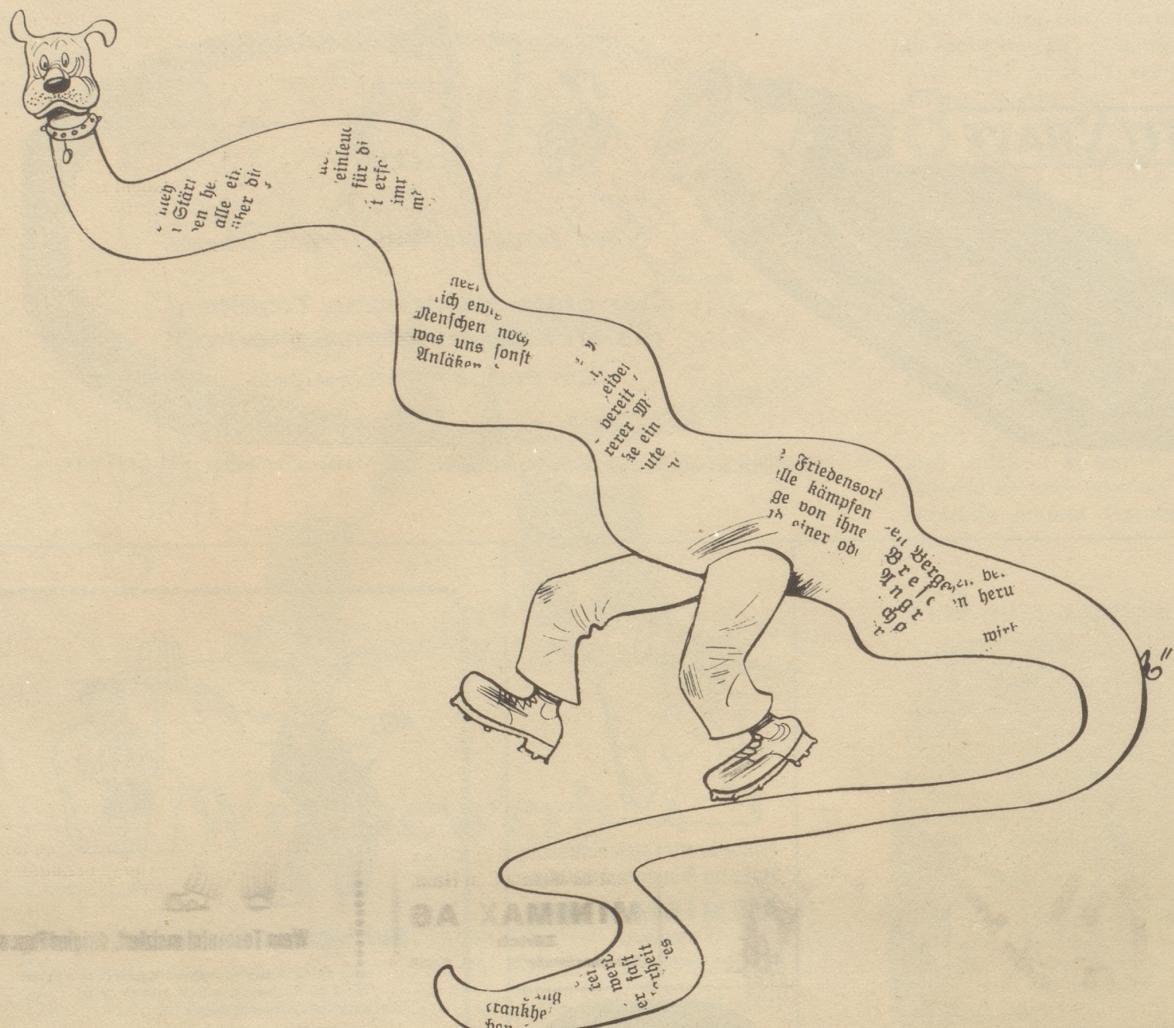
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



„Burschen, Kleine Hunde und Zeitungs-Reptile“ lesen wir in einer deutschen Beschwerde über die schweizerische „Journaille.“

e schöni choge Chrüzig!

Autogramm-Jäger

Zu Edgar Wallace kam eines Tages ein Herr, der sich als Beamter von Scotland Yard, dem Hauptquartier der Londoner Polizei, vorstellte, und breitete vor dem berühmten Kriminalschriftsteller ein Papier aus: «Schauen Sie sich das doch bitte einmal an, Mister Wallace.»

Mit Schreibmaschine getippt, lautete der Text: «An das Warenhaus Tree-

born & Co. Ich bitte, dem Ueberbringer dieses eine Kollektion Pelzmäntel zur Auswahl für mich mitzugeben.» Dann folgte, mit Feder und Tinte geschrieben, der Name des bekannten Schriftstellers.

«Das ist eine plumpa Fälschung», erwiderte Wallace, «haben Sie den Mann?»

Der andere bejahte und setzte hinzu: «Würden Sie zu seiner schnelleren Ueberführung bitte hier Ihren wirklichen Namenszug hersetzen?»

«Mit Vergnügen», erwiederte Wallace.

«Ich bin Ihnen sehr verbunden», sagte der andere und verabschiedete sich.

Wallace soll aufrichtig gelacht haben, als ihm dieses Erlebnis später als Husarenstückchen eines Autogrammjägers gemeldet wurde. Hed.



Veltliner Keller

Schlüsselgasse 8 Zürich
hinter dem St. Petersturm

**Mit Fleisch,
ohne Fleisch,**

**es bleibt sich gleich:
selbst der verwöhrte Esser,
ist bei uns noch besser!**

Besitzer: W. Kessler - Freiburghaus

**Vin Mousseux
et Champagne**

La plus ancienne
Marque suisse